



# Kriterien und Beispiele zur Bestandsauswahl

Annette Groschke, Andreas Kasper, Anna Leippe, Thomas  
Ochs, Matti Stöhr  
Berlin, 16. Januar 2024  
Kick-Off Workshop Panel 2



---

## Agenda

1. Kriterien, Attraktivität und Ziele einer Bestandsauswahl
2. Sammlungsschwerpunkte und daraus folgende Bestandsauswahl SDK, HDF, TIB, FMD
3. Inhaltliches Beispiel für Abgleichsroutine: *Mamma Hemmers geht mit ihrem Pastor zum letzten Mal übern Heinrichplatz: Kreuzberg Adiö* von Rosi S.M. (1980)
4. Inhaltliches Beispiel für Ähnlichkeitsanalyse:  
*[Trümmerfilm nach Luftangriff in Düsseldorf: Zerstörung Künstlerverein Malkasten]* von Jupp Jäger (1943)
5. Diskussion und Feedback zur Bestandsauswahl



# Kriterien, Attraktivität und Ziele zur Bestandsauswahl

## Kriterien für Bestandsauswahl (**Schwerpunkte**)

- Auswahl ist keine Beschränkung, sondern soll:
  - breitgefächerte Abgleichroutinen und Ähnlichkeitsanalysen abbilden
  - Start: 1000 WORK DS mit dazugehörigen VERSIONEN, ITEMS
  - Ziel: hohe Transparenz der audiovisuellen Sammlungen
- WERKE, die bereits eine Referenz-ID vorweisen
- deutschsprachige Lang- und Kurzfilme
- Lehr-, Unterrichts- und Wissenschaftsfilm
- ephemerer Film, Amateurfilm...
- ...

# Kriterien und offene Fragen zur Bestandsauswahl

## Niedrigschwelligkeit und Attraktivität

- Je weniger Pflichtfelder für PID notwendig, desto attraktiver Daten zur Verfügung zu stellen
- Je breiter die eingespielten Bestände, desto höher Anknüpfungspunkte und Attraktivität für Forschungscommunity
- Je mehr Daten ins PID-System eingespielt werden, desto attraktiver Download-Möglichkeit der Daten ins institutseigene System

## Ziele und offene Fragen

- Definition von Übereinstimmungsparametern für Abgleichs- und Ähnlichkeitsroutinen
- Definition von Parametern für Ähnlichkeitsanalysen und deren Darstellbarkeit
- Bestandsauswahl durch Praxispartner erweitern

## Sammlungsschwerpunkte Stiftung Deutsche Kinemathek (SDK)

1. Werke aus allen Epochen des deutschen und internationalen Filmschaffens. Es finden sich Beispiele aller Genres des Spiel- und Dokumentarfilms ebenso wie Experimentalfilme und ephemere Filme wie Home-Movies, Werbefilme und Trailer.
2. Sammlung zielt nicht auf Vollständigkeit, sondern stellt ein kuratiertes Angebot an die Filmforschung und die allgemeine Öffentlichkeit dar.
3. Werke aus der Frühzeit des Films, Filme von Berliner Produktionsfirmen, der künstlerische Dokumentarfilm, Filme von Studierenden der Deutschen Film- und Fernsehakademie (DFFB), Filme des Neuen deutschen Films von den 1960er-Jahren bis hin zur »Berliner Schule« der 1990er-Jahre. Darüber hinaus gilt unsere Aufmerksamkeit auch den Filmen, die an anderer Stelle in Deutschland nicht gesammelt werden und deren Erhaltung daher bedroht ist.

## Sammlungsschwerpunkte Haus des Dokumentarfilms (HDF)

- Amateurfilme (ca. 50%)
- Filmbestände von mehr als 350 BW-Institutionen (Stadtarchive, Medienarchive)
- Regionale Filme (Imagefilme, regionale Feste und Veranstaltungen)
- Filmmacher BW (Herman Schlenker, Hermann Hähnle, Graf Bernadotte, Böller und Brot, etc.)
- Firmen = Image und Werbefilme (IBM, Hengstenberg, Knorr, etc.)
- Filmbestände: EZEF (evangelisches Zentrum für entwicklungsbezogene Filmarbeit), FWU Filme, IWF Filme, Institut für Filmgestaltung Ulm.

# Sammlungsschwerpunkte Leibniz- Informationszentrum Technik und Naturwissenschaften Universitätsbibliothek (TIB)

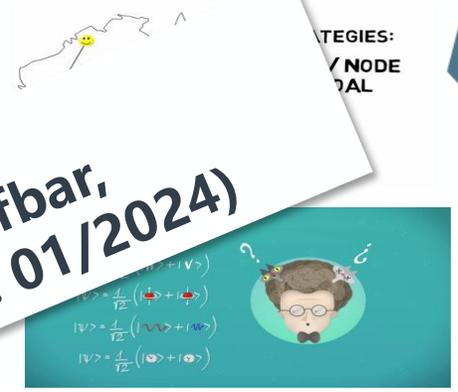
IWF



Konferenzen



Video Abstracts

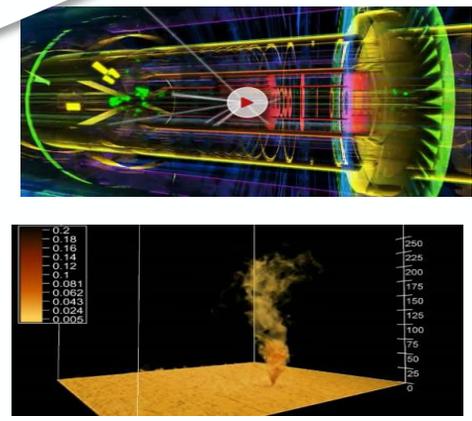


**Fast 45.000 Videos recherchierbar,  
davon über 43.000 direkt online abrufbar,  
über 40.000 unter offener Lizenz. (Stand: 01/2024)**

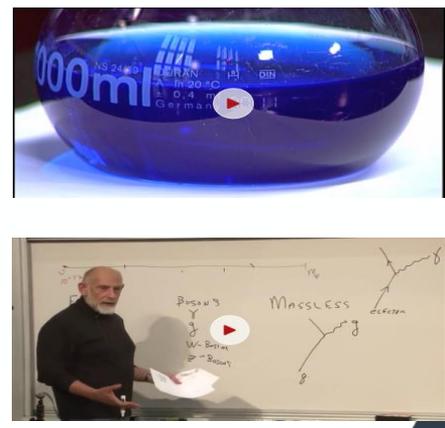
Interview/Dokumentation



Simulation/Animation

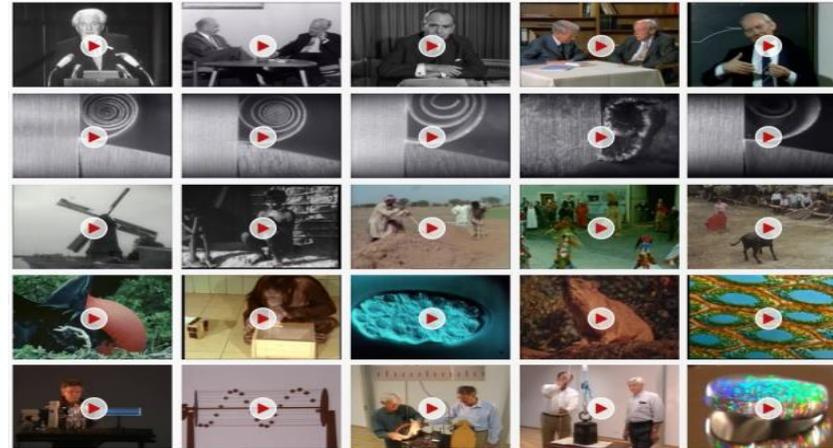


Lehre



# TIB-Bestand im Projektkontext: Dokumentationen mit Fokus IWF-Sammlung

- [Encyclopedia Cinematographica](#)
- Zeitgeschichte: Interviews, Vorlesungen und Vorträge mit/von wichtigen Persönlichkeiten. Nobelpreisträgern: u.a. Lorenz, Heisenberg, Dirac, Hahn, Eigen
- *Ethnologische Filme: Brauchtum, Handwerk, Kunst, kulturelle Handlungen. Beispiel: [Hermann Schlenker](#)*
- Bio- und Lebenswissenschaften.



Ergebnisse 1-36 von 105

Sortieren nach: Neueste zuerst ▾

Schlenker, Hermann ✕ [Alle Filter entfernen](#)



**Der Palmkönig - Stangenpalmen in Gengenbach/Kinzigtal**

🕒 25:31 🌐 71 👤 Röhrich, Lutz et al.

Palm processions have been held in the Black Forest (Schwarzwald) since the 13th - 14th century. In Gengenbach pal...  
1996 IWF (Göttingen)



**"Peter, Peter Sturm, Schlange unde Wurm ..." - Schlangenbann am "Peterlestag" im mittleren...**

🕒 33:03 🌐 266 👤 Röhrich, Lutz et al.

On St Peters Day (Peterlestag - 22nd Feb) the children of Oberentersbach go from house to house with a chant against...  
1996 IWF (Göttingen)

## Sammlungsschwerpunkte Filmmuseum der Landeshauptstadt Düsseldorf (FMD)

- Belegkopien der Film- und Medienstiftung NRW
- Bestände zum Experimentalfilm, vornehmlich NRW KünstlerInnen und Düsseldorfer Filmklasse (Lutz Mommartz, Werner Nekes, Dore O., Rosi S.M.)
- deutsche und internationale Filmgeschichte (kuratierter Bestand)
- ephemere Film (insbesondere Amateurfilm & Home Movies mit NRW-Bezug bzw. von Düsseldorfer BürgerInnen)
- NRW-Bezug (provenienz-, eingangs oder objektbezogen): Bestände von Filmverleihern (Rapid EyeMovies), Firmen (bspw. Henkel, Ed. Liesegang, Huschert) und Hochschule (Kunsthochschule für Medien) u.Ä.
- Lehr- und Unterrichtsfilm (FWU)

# *Mamma Hemmers geht mit ihrem Pastor zum letzten Mal über'n Heinrichplatz: Kreuzberg Adiö* von Rosi S.M. (1980) - **WORK**

## 1. **Abgleich** bei Werken mit Publikationskontext

- Möglichkeit 1: 100% Übereinstimmung (**ideal**)
  - PID of WORK oder anderer Identifier of WORK jeweils vorhanden und stimmen überein = MATCH

	SDK	FMD
Identifier	1aebb73294dc47ccb6562fcbc553b1f5	1aebb73294dc47ccb6562fcbc553b1f5

- Möglichkeit 2: Hohe Übereinstimmung (**gut**)
  - title OR if available series/serial; credits REGIE; country of reference PRODUKTIONS LAND; year of reference haben **alle** hohe Übereinstimmung = MATCH + UPDATE

	SDK	FMD
title (original title)	Mamma Hemmers geht mit ihrem Pastor zum letzten Mal über'n Heinrichplatz: Kreuzberg adiö	Mamma Hemmers geht mit ihrem Pastor zum letzten Mal über'n Heinrichplatz: Kreuzberg adiö
credits (Regie)	Rosi S.M. (GND: 1062098153)	Rosi S.M. (GND: 1062098153)
country of reference	Bundesrepublik Deutschland (BRD)	<b>BRD</b>
year of reference	1981	1981

## *Mamma Hemmers geht mit ihrem Pastor zum letzten Mal über'n Heinrichplatz: Kreuzberg Adiö* von Rosi S.M. (1980) - WDR

### 1. **Abgleich** bei Werken mit Publikationskontext

- Möglichkeit 3: mittlere Übereinstimmung (**ausreichend?**)
  - ausschließlich title OR if available series/serial und credits REGIE haben hohe Übereinstimmung = MATCH + UPDATE

	SDK	FMD
title (original title)	Mamma Hemmers geht mit ihrem Pastor zum letzten Mal über'n Heinrichplatz: Kreuzberg adiö	MAMMA HEMMERS GEHT MIT IHREM PASTOR ZUM LETZTEN MAL ÜBERN HEINRICHPLATZ: KREUZBERG ADIÖ
credits (Regie)	Rosi S.M. (GND: 1062098153)	Rosi S.M. (GND: 1062098153)

- Möglichkeit 4: keine oder niedrige Übereinstimmung (**no MATCH**)
  - title OR if available series/serial; credits REGIE haben **alle** keine oder sehr niedrige Übereinstimmung = CREATE

# Mamma Hemmers geht mit ihrem Pastor zum letzten Mal übern Heinrichplatz: Kreuzberg Adiö von Rosi S.M. (1980) –

## VERSION & ITEM

BR Deutschland 1981, Kurz-Dokumentarfilm

**BESTANDSKATALOG**  
Mastermaterial (1)  
Archivkopie (1)

ARCHIVE HOLDINGS

MASTERMATERIAL

DEUTSCHE KINEMATHEK – MUSEUM FÜR FILM UND FERNSEHEN

Medientyp: Digital  
Fassung: Pre-Release  
Bemerkungen zur Fassung: Digitalisierung 2017  
Materialart: Intermediate Master  
Dauer: 8.52 min  
Abspielgeschwindigkeit: 25 BPS  
Farbe: Farbe  
Ton: Ton  
Sprache: deutsch  
Archivsignatur: 436190-D  
Auflösung: HD

Identisches Digitalisat des Films in SDK und FMD vorhanden: Abgleich VERSION, ITEM möglich

- Verknüpfungen werden zwischen den VERSIONEN und ITEMS der SDK und FMD gesetzt

Objektbezeichnung

Datei

Material/Technik (Katalog) Datierung

Datierung des Materials auf Basis der Materialbezeichnung.

Hinzufügen Bearbeiten Löschen

Maße (1 Bemaßungselement)

Attribute	Typ	Wert	Gewissheit	Pfad	Bemerkungen
Laufzeit bei 24 B/sec: 8,52 Min					
Dialogton	Dialogton	ohne Dialog	(not assigned)	Stumm	
Tonspur/Ton	Tonspur/Ton	1.0	(not assigned)	Tonkanal / <Tonspur beim...	

Aspect Ratio info	(not assigned)		
Datenträger (Band)	(not assigned)		
Datenträger Formatierung	(not assigned)		
Format	(not assigned)		
Containerformat	MOV		
Videosignal	(not assigned)		
Videocodec	ProRes		
Kompression	(not assigned)		
Auflösung	(not assigned)		
BSP		25	
Lauflänge		0	...
Dateigröße (GB)		0	...
Audiosignal	(not assigned)		
Audio	(not assigned)		
Audiocodec	(not assigned)		
Farbe	Farbe		
Farbsystem	(not assigned)		

# *[Trümmerfilm nach Luftangriff in Düsseldorf: Zerstörung Künstlerverein Malkasten]*

von Jupp Jäger (1943) WDRV

## 2. Ähnlichkeitsanalyse bei Werken ohne Publikationskontext

- Keine oder niedrige Übereinstimmung (**no MATCH**)
  - IF **subject?** und **description?** und title vorhanden Ähnlichkeitsanalyse = CREATE

	FMD
title (archive title)	[Trümmerfilm nach Luftangriff in Düsseldorf: Zerstörung Künstlerverein Malkasten]
credits (Regie)	Jupp Jäger (GND: keine vorhanden)
description	Nüchterner Amateurfilm, der die Trümmer der Stadt Düsseldorf nach dem Luftangriff des Britischen Militärs am 12. Juni 1943 zeigt. Kriegsgefangene bei Aufräumarbeiten, weitere Leichen werden gefunden. Zu sehen sind u.a.: zerstörter Malkasten, Hauptbahnhof, Strafjustiz Gebäude, Rochuskirche. Der Amateurfilmer Jupp Jäger war unter anderem Bildhauer, was auch erklärt, warum er der Zerstörung des Gebäudes des Künstlervereins Malkasten im Film soviel Aufmerksamkeit schenkt.
subject	Nationalsozialismus, Zeitgeschichte ....

### Schlagwortkatalog:

- Was kann dieser leisten?
- Filme bestimmten Wissenschaften zuordnen
- Verwendung von bereits etablierten Thesauri mit Referenzierung

## MEHR INFORMATIONEN

### Kontaktdaten

Annette Groschke

T 030 300903-33, [agroschke@deutsche-kinemathek.de](mailto:agroschke@deutsche-kinemathek.de)

Anna Leippe

T 0711 929 30924, [anna.leippe@swr.de](mailto:anna.leippe@swr.de)

Thomas Ochs

T 0211 56677311, [thomas.ochs@duesseldorf.de](mailto:thomas.ochs@duesseldorf.de)

Matti Stöhr

T 0511 762-19505, [matti.stoehr@tib.eu](mailto:matti.stoehr@tib.eu)



Creative Commons Namensnennung 3.0 Deutschland  
<http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de>